

### Verlege- und Pflegeanweisung für verklebte ZIRO-Holzfußböden



#### *Vor der Verlegung bitte beachten:*

Öffnen Sie die Pakete erst während der Verlegung und mischen Sie Dielen aus mehreren Paketen. Bitte überprüfen Sie die Dielen vor der Verlegung sorgfältig auf Transport- und Materialschäden. Ein Ersatzanspruch für bereits verlegtes Material besteht nicht.

Die Verlegeanweisung hat die Aufgabe, Anwendungsmöglichkeiten seriös, aber unverbindlich zu empfehlen. Da jedoch Einsatzgebiet, Untergrund und Verarbeitung außerhalb unseres Einflusses liegen, entbindet sie den Anwender nicht davor, die jeweiligen Produkte auf Ihre Eignung und Verwendung zu prüfen. Bitte beachten Sie auch die Empfehlungen auf den entsprechenden Gebinden.

Zur Akklimatisierung müssen ZIRO-Holzfußböden im geschlossenen Karton flach liegend im temperierten Raum (18°-20° C und 50-55 % rel. Luftfeuchte) mindestens 48 Stunden aufbewahrt werden. Bitte beachten Sie, dass der Untergrund zum Zeitpunkt der Verlegung eine Temperatur von 15°-18° C aufweisen muss.

Wir empfehlen die Verklebung bei mehrschichtigen Dielen mit Wakol MS 230w. Dieser wird mittels Zahnspachtel B 13 gleichmäßig auf den zuvor vorbereiteten Untergrund aufgetragen. Eventuell austretender Klebstoff kann im Frischzustand mittels Wakol RT 5960 Reinigungstücher entfernt werden.

#### **Untergrundvorbereitung:**

Untergründe müssen dauerhaft, staubfrei, frei von Wachs, Fett, Farben und anderen Verunreinigungen, eben und rissfrei sowie trocken sein.

#### **Zementestrich:**

Diese müssen eben, trocken und tragfähig sein. Die Unebenheiten müssen der DIN EN 18202 entsprechen. Z.B. auf 1,0 Meter Länge darf eine max. Unebenheit von 3 mm vorhanden sein. Die Restfeuchte darf 2,0 CM % nicht übersteigen

#### **Anhydrith-/Fließ-Estrich:**

Diese müssen vor Verlegung mittels Einscheibenmaschine angeschliffen und kräftig abgesaugt werden. Die Restfeuchte des Estrichs darf 0,5 CM % und bei Warmwasserfußbodenheizung 0,3 CM % nicht übersteigen. Zur Staubbinding und besseren Haftung des Klebers empfiehlt es sich Zement- und Anhydrith-Estriche vor Verklebung mit Wakol D 3055 zu grundieren.

#### **Heiasphalt-/Gussasphalt-Estrich:**

Bei dieser Art von Estrich ist es zwingend notwendig, dass diese gut und gleichmäßig abgesandet sind um die notwendige Griffigkeit für eine anschließende Verklebung zu haben. Falls dies nicht der Fall ist, müssen diese mit Wakol D 3045 grundiert werden und anschließend mit Wakol Z 615 in einer Schichtstärke von mind. 2 mm gespachtelt werden. Nach der Spachtelung dürfen oben genannte Unebenheiten nicht überschritten werden.

## **Fußbodenheizung:**

Bei Einhaltung der Vorschriften bezüglich Estrichtrockenzeiten und fachgerechtem Auf- und Abheizen ist die Verlegung auf Warmwasserfußbodenheizung möglich. Achten Sie bitte darauf, dass die Fußbodenheizung während der Verlegung und mindestens 24 Stunden danach ausgeschaltet ist. Die Oberflächentemperatur nach der Verlegung darf 29° C nicht überschreiten. Beim Einsatz von Elektrofußbodenheizung ist die Freigabe des Heizungsherstellers einzuholen. Sollbruchstellen im Estrich können mit Wakol PS 205 Gießharz dauerhaft verschlossen werden. Ausgewiesene Dehnfugen müssen jedoch im Oberbelag übernommen werden, hierzu empfiehlt sich der Einsatz von ZIRO-Tiras Korkdehnstreifen.

## ***Die Verlegung:***

Mit Hilfe einer Setzlatte oder einer Schlagschnur wird die Anlegelinie für die erste Reihe auf den Untergrund gezeichnet. Es empfiehlt sich, diese Linie in einem Abstand von drei Reihen von der Wand entfernt aufzuzeichnen. Mit der Zahnpachtel B 13 wird ein Teilbereich von der Linie zur Wand hin mit Klebstoff eingestrichen und das Parkett unmittelbar ohne Ablüfzeit eingelegt. Die offene Zeit des Klebstoffes beträgt ca. 40 Minuten. Achten Sie bitte darauf, dass die Dielen vollflächig mit Klebstoff benetzt sind und drücken Sie diese kräftig an. Je nach Beschaffenheit des Untergrundes kann es notwendig sein, dass Teilbereiche mit entsprechenden Parkettgewichten bis zum Aushärten des Klebstoffes beschwert werden müssen.

Achten Sie bitte bei der Verlegung darauf, dass Sie zu allen Wänden und festen Bauteilen bei Mehrschichtparkett einen Abstand von mindestens 10 mm, bei Casella massiv mind. 15 mm einhalten. Mehrschichtiges ZIRO-Parkett kann ohne Flächenbegrenzung großflächig am Stück verlegt werden, in diesem Fall müssen lediglich die im Untergrund vorhandenen Dehnfugen übernommen werden. Bei Casella massiv ist darauf zu achten, dass bei größeren Flächen in der Verlegebreite bei 8 Metern und in der Verlegelänge bei 10 Metern eine zusätzliche Dehnfuge eingebaut wird. Der zu berücksichtigende Verschnitt beträgt ca. 3 %. Nach beendeter Verlegung ist die Bodenfläche nach ca. 24 Stunden belastbar:

## ***Nach der Verlegung bitte beachten:***

1. Sämtliche Verlegekeile müssen vor Anbringen der Fußleiste entfernt werden.
2. Geöltes Parkett muss vor Einräumen der Möbel nochmals vollflächig mit Faxe Pflegeöl eingepflegt werden muss.
3. Raumklima

Parkett reagiert auf klimatische Gegebenheiten. Sorgen Sie deshalb - auch im Interesse Ihrer eigenen Gesundheit für ein ausgeglichenes und angenehmes Raumklima. Ideal ist eine relative Luftfeuchtigkeit von 50-60% sowie eine Raumtemperatur von ca. 20 - 22°C. Die Oberflächentemperatur bei Warmwasser-Fußbodenheizung darf höchstens 29°C betragen. Während der Heizperiode trocknet die Raumluft extrem aus. Um eine gleichbleibende Luftfeuchtigkeit zu erhalten, sind an den Heizkörpern Wasserbehälter und bei großen Räumen Luftbefeuchtungsgeräte erforderlich. Bei hoher Luftfeuchtigkeit im Sommer und Herbst sollte gut gelüftet werden. Bei direkter Sonneneinstrahlung können sich Ausbleichungen und Farbveränderungen ergeben.

Achten Sie bitte darauf, dass im Eingangsbereich ein ausreichend großer Fußabstreifer verlegt wird. Schonend für den Bodenbelag wirken sich Filzgleiter unter Tisch- und Stuhlbeinen aus sowie weiche Rollen beim Einsatz von Bürodrehstühlen.

Wir wünschen Ihnen viel Freude mit Ihrem neuen ZIRO-Holzboden!

